

SPD-Fraktion • Alte Kölner Straße 26 • 50259 Pulheim

Frau Regierungspräsidentin
Gisela Walsken
Zeughausstr. 2-10

50667 Köln

Dierk Timm
Fraktionsvorsitzender

Büro der SPD-Fraktion
Rathaus, Alte Kölner Str. 26
50259 Pulheim

Telefon: +49 2238 808-216
Fax: +49 2238 808-151
spdfraktion@pulheim.de
www.spd-pulheim.de

Pulheim, 03.März 2015

Gesamtschule in Pulheim-Brauweiler

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin,

namens der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Pulheim bitte ich um Überprüfung der im Haushalt der Stadt Pulheim für die Gesamtschule Pulheim zur Verfügung gestellten Mittel im Verhältnis zu den Bedingungen aus Ihrer Genehmigung zur Errichtung dieser Schule.

Die Genehmigung setzt voraus, dass der für eine Gesamtschule im Ganztag erforderliche Schulraum gemäß den Planungen rechtzeitig zur Verfügung stehen wird. Mehrere Fach- und Unterrichtsräume sowie die Erweiterung der Mensa sind als zwingend in Ihrem Genehmigungsbescheid beschrieben worden.

Die Finanzplanung der Stadt Pulheim für das Jahr 2015 sah noch im Haushalt des Jahres 2014 750.000 € für Bauvorhaben vor. Im nun beschlossenen Doppelhaushalt 2015/2016 stehen keinerlei Haushaltsmittel mehr für Bauvorhaben zur Verfügung. Der Haushalt beinhaltet lediglich 150.000 € für Ersteinrichtung und Ausstattung.

Die Mensaerweiterung ist im Haushalt des laufenden Jahres und in der Planung für die nächsten Jahre überhaupt nicht vorgesehen. In den Folgejahren stehen in 2016 250.000 € (dies entspricht dem Ansatz aus der Planung 2014) zur Verfügung. Die Planung sieht für 2017 1.500.000 € vor, dies mit einer Verpflichtungsermächtigung für 2016.

Diese Form der Mittelbereitstellung macht eine realisierbare und sachgerechte Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen unmöglich. Planungen können nicht systematisch betrieben werden, Baumaßnahmen

können von 2016 mit der Perspektive des Schuljahreswechsels im Sommer 2017 im laufenden Schulbetrieb dreier Schulen nicht umgesetzt werden.

Der Bürgermeister setzt damit die Gesamtschule und die beiden anderen Schulen bewusst einer Raumnot aus und nimmt gleichzeitig das Fehlen von für die Gesamtschule erforderlichen Fachräumen in Kauf.

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Pulheim sieht hierin einen massiven Verstoß gegen die Bedingungen der Gesamtschulgenehmigung.

Ich bitte Sie, dies einer weiteren Überprüfung zu unterziehen und den Bürgermeister der Stadt Pulheim zu verpflichten, schon für das Jahr 2015 die finanziellen Voraussetzungen für eine Realisierung der erforderlichen Räume zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Dierk Timm

Anlagen

Beschluss

aus der Niederschrift der 6. Sitzung
des Rates der Stadt Pulheim
am 16.12.2014

TOP 24	Vorlage Nr.:	429/2014
Haushalt 2015/2016 hier: Ersteinrichtung und Ausstattung Gesamtschule M 26140100 7826000		

Beschluss:

Der Rat beschließt, im Haushaltsjahr 2015 Haushaltsmittel i.H.v. 150.000 € sowie in 2016 i.H.v. 60.000 € für die Beschaffung der Erstausrüstung von Klassen-, Differenzierungs- und Lehrerräumen und die Einrichtung von Fachräumen zur Verfügung zu stellen.

Beratungsergebnis: 35 Ja-Stimmen, 18 Gegenstimmen

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit		X		18.11.2014
Haupt- und Finanzausschuss		X		02.12.2014
Rat		X		16.12.2014

Betreff

Haushalt 2015/2016
hier: Ersteinrichtung und Ausstattung Gesamtschule M 26140100 7826000

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Schule / Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

– bei Einzahlungen bzw. Erträgen ja nein

– bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen ja nein

Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen: ja nein

Finanzierungsbedarf gesamt:

625.000 €

(ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)

– im Haushalt des laufenden Jahres

0 €

– in den Haushalten der folgenden Jahre

2015

310.000 €

2016

75.000 €

2017ff

240.000 €

Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung: ja nein

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen): Bereitstellung der Mittel in den Haushaltsjahren 2015/2016 ff

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit / der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt, der Rat beschließt, im Haushaltsjahr 2015 Haushaltsmittel i.H.v. 310.000 € sowie in 2016 i.H.v. 75.000 € und in den Folgejahren i.H.v. 240.000 € auf M-Auftrag 26140100 7826000 für die Beschaffung der Erstausrüstung von Klassen-, Differenzierungs- und Lehrerräumen und die Einrichtung von Fachräumen zur Verfügung zu stellen.

Oder:

Der Rat lehnt die Umsetzung der Maßnahme mangels Finanzierung ab.

Erläuterungen

Bei der Aufstellung des Haushaltes für das Jahr 2014 war die Verwaltung davon ausgegangen, dass etwa 10.000 € für die Ausstattung der Räume auskömmlich wären. Nachdem die Schulleitungen ihre Stellungen angetreten hatten, zeigte sich, dass weitere Mittel i.H.v. ca. 50.000 € erforderlich waren. Die Bedarfe hatten sich aus verschiedenen Gründen ergeben.

Zum einen sind unterrichtsbezogene Notwendigkeiten für Fachräume zu nennen, die die Verwaltung zuvor nicht absehen konnte. Z.B. ist die vorhandene Lehrküche für die Unterrichtsanforderung einer vierzügigen Gesamtschule nicht auskömmlich dimensioniert. Zum anderen sind Anforderungen bedingt durch das für die Gesamtschule erstellte Pädagogische Konzept, zu nennen. Die vorhandenen Möbel der auslaufenden Realschule waren nicht geeignet oder in keinem annehmbaren Zustand mehr. Beispielhaft hierfür sind die Schülertische der Realschule zu nennen, die für Frontalunterricht konzipiert und für Gruppenarbeit nicht geeignet sind, weil sie sich nicht zusammenschieben lassen. Dies ist durch die Kufen begründet, die ein Zusammenschieben ohne größere Lücken zwischen den Tischen verhindern.

Die konkret von der Schule genannten Bedarfe sind dem Schreiben der Schulleitung (Anlage 1) und der Aufstellung in Anlage 2 zu entnehmen. In 2014 wurde zunächst aufgrund nicht vorhandener Mittel auf die Beschaffung der Schülerstühle verzichtet. Die Schule bittet darum, diese nunmehr in der Aufstellung für 2015 für zwei Jahrgänge (Schuljahr 2014/2015 und 2015/2016) zu bewilligen.

Rat und Verwaltung haben den Bedarf für das Schuljahr 2014/2015 mit Ratsbeschluss zu Vorlage Nr. 248/2014 anerkannt und bereits Mittel i.H.v. 50.000 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung weist im Hinblick auf die oben dargestellten finanziellen Auswirkungen darauf hin, dass diese im Ergebnis- bzw. Finanzplan nicht berücksichtigt sind und sich bei einer Realisierung das angestrebte Ziel eines formalen Haushaltsausgleichs – für den Doppelhaushalt 2015/2016 - nicht realisieren ließe, es sei denn, der Rat beschließt im Ergebnis- bzw. Finanzplan Kürzungen an anderen Stellen vorzunehmen.

Der Haushaltsentwurf 2015/2016 sieht eine Pauschale von jährlich 5.000 € (bis zum Jahr 2019) vor.

Teilergebnisplan

Stadt Pulheim

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 03/02 Haupt- und Gesamtschulen
 Produkt 03/02/02 Gesamtschule

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		10.000	66.000	66.000	66.000	96.000 113.000
10	= Ordentliche Erträge		10.000	66.000	66.000	66.000	96.000 113.000
11	- Personalaufwendungen			23.770	24.366	-24.660	-24.970 -25.280
13	- Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen		-11.570	32.136	32.516	-36.650	-44.630 -53.560
14	- Bilanzielle Abschreibungen			13.000	13.000	-13.000	-13.000 -13.000
15	- Transferaufwendungen		-10.000	20.000	40.000	-53.000	-83.000 -100.000
16	- Sonstige Aufwendungen		-7.200	7.200	9.200	-9.640	-11.000 -12.360
17	= Ordentliche Aufwendungen		-28.770	96.150	119.070	-136.950	-176.600 -204.200
18	= Ordentliches Jahresergebnis (Z: 10 - 17)		-18.770	-30.150	-66.070	-70.950	-80.600 -91.200
22	= Ergebnis der ord. Verwaltungstätigkeit		-18.770	-30.150	-66.070	-70.950	-80.600 -91.200
26	= Jahresergebnis		-18.770	-30.150	-66.070	-70.950	-80.600 -91.200
28	= Ergebnis (Z: 26 - 27 - 28)		-18.770	-30.150	-66.070	-70.950	-80.600 -91.200

Teilfinanzplan

Stadt Pulheim

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 03/02 Haupt- und Gesamtschulen
 Produkt 03/02/02 Gesamtschule

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018 2019
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-180.000		-250.000	-1.500.000	
26	- Ausz. für Erwerb von bew. Anlagevermögen		-10.000	-46.000	-26.000	-46.000	-46.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-190.000	-46.000	-296.000	-1.546.000	-46.000
31	= Erlöse aus Investitionstätigkeit (Z. 23, 30)		-190.000	-46.000	-296.000	-1.546.000	-46.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Z. 17, 31)		-190.000	-46.000	-296.000	-1.546.000	-46.000
36	= Änderung Bestand eig. Finanzmittel (Z. 32, 35)		-190.000	-46.000	-296.000	-1.546.000	-46.000

Investitionen

Stadt Pulheim

Investitionen	Gesamt- ausgabe- bedarf (Ansatz)	Bisher bereitgestellt	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpf. Ermächt.	Plan 2017	Plan 2018 2019
M 26140100 Gesamtschule	-1.965.000	-190.000	-5.000	-255.000	-1.750.000 -1.500.000	-1.505.000	-5.000 -5.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.930.000	-180.000		-250.000	-1.750.000 -1.500.000	-1.500.000	
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-35.000	-10.000	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000
M 40880041 Beschaffung Einrichtung/Lehrmittel Gesamtschule	-130.000		-26.000	-26.000		-26.000	-26.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-130.000		-26.000	-26.000		-26.000	-26.000
M 40880042 Gesamtschule, Beschaffung von EDV-Ausstattung	-75.000		-15.000	-15.000		-15.000	-15.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-75.000		-15.000	-15.000		-15.000	-15.000

- 250.000,-
 46.000,- 46.000,- 46.000,- 46.000,-
 1.500.000,- 46.000,-

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	02	Gesamtschulen
Produkt:	02	Gesamtschulen

Erläuterungen zum Teilergebnis- und Teilfinanzplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen -	33.000 € (2015)
	53.000 € (2016)

Die Stadt Pulheim erwartet für das Jahr 2015 Zuwendungen für die Betreuung vor und nach dem Unterricht in Höhe von 20.000 €.

Die allgemeine Investitionspauschale wird u. a. bei dem Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) als ertragswirksame Position in Höhe der jeweiligen Investition veranschlagt und deckt somit den Aufwand, der durch die Abschreibung der GWG's in voller Höhe im Jahr der Anschaffung entsteht.

Die Auszahlung für geringwertige Wirtschaftsgüter (Preis zwischen 60 € und 410 €) in Höhe von 13.000 € wird im Teilfinanzplan bei "Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen" veranschlagt. In gleicher Höhe erfolgt eine ertragswirksame Auflösung der allgemeinen Investitionspauschale.

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2016:

Die Stadt Pulheim erwartet für das Jahr 2016 Zuwendungen für die Betreuung vor und nach dem Unterricht in Höhe von 40.000 €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen -	32.180 € (2015)
	32.510 € (2016)

Die Aufwendungen werden in 2015 für folgende Maßnahmen vorgesehen:

Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenständen (unter 60 €)	5.000 €
Lehr- und Unterrichtsmittel	5.000 €
Lernmittel	20.000 €
Schulbücherei	680 €
Schulveranstaltungen.....	1.500 €

Bei Errichtung der Gesamtschule werden im Schulzentrum Brauweiler vier Klassen mit insgesamt max. 112 Schüler/innen im Schuljahr 2014/2015 gebildet. Im Schulbudget sind die Kosten anhand dieser Schülerzahl kalkuliert. Bei den Geschäftsausgaben und den Lehr- und Unterrichtsmitteln wurden die Ansätze im 1. Jahr erhöht, weil für die Erstausrüstung mit einem Mehrbedarf zu rechnen ist. Zudem wurden die Schulveranstaltungsmittel erhöht, weil damit zu rechnen ist, dass im ersten Jahr mehr Aktivitäten zur Identitätsstärkung und zur Außendarstellung stattfinden werden.

Grundsätzlich werden – außerhalb der Erstausrüstung - folgende pauschale Beträge je Schüler angesetzt:

Beschaffung u. Unterhaltung von Geräten etc.	9,10 € je Schüler
Lehr- und Unterrichtsmittel	13,10 € je Schüler
Lernmittel	78,00 € je Schüler
	(davon 67 % Trägeranteil und 33 % Eigenanteil Eltern)
Schulbücherei	3,00 € je Schüler
Schulveranstaltungen.....	3,40 € je Schüler

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2016:

Der Ansatz für die Aufwendungen Schulbücherei erhöht sich gegenüber 2015 auf 1.010 €.

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	02	Gesamtschulen
Produkt:	02	Gesamtschulen

Bilanzielle Abschreibungen - 13.000 €

Die Auszahlungen für die geplante Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) werden gleichzeitig in voller Höhe als Abschreibung veranschlagt. Dieser Aufwand von 13.000 € wird jedoch durch eine ertragswirksame Auflösung der allgemeinen Investitionspauschale (siehe unter "Zuwendungen und allgemeine Umlagen") gedeckt.

**Transferaufwendungen - 20.000 € (2015)
40.000 € (2016)**

Für die außerschulische Betreuung vor und nach dem Unterricht werden Aufwendungen in Höhe von rd. 20.000 € in voller Höhe durch eine Landeszuweisung gedeckt.
Auf die Erläuterungen zu den Positionen "Zuwendungen und allgemeine Umlagen" wird verwiesen.

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2016:

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 werden die Aufwendungen in 2016 um 20.000 € auf 40.000 € erhöht.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen - 7.200 € (2015)
9.200 € (2016)**

Die Aufwendungen setzen sich aus folgenden Beträgen zusammen:

Mieten	2.000 €
Geschäftsausgaben	5.000 €
Schülermitverwaltung	200 €

Mit den veranschlagten Mitteln bei "Geschäftsaufwand" werden der Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften sowie die Postgebühren der Hauptschule Pulheim finanziert. Es wird ein pauschaler Betrag von 12,10 € pro Gesamtschüler bereitgestellt.

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2016:

Der Ansatz für Mieten erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 2.000 € auf 4.000 €.

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 02 Gesamtschulen
Produkt: 02 Gesamtschulen

Erläuterungen zu Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Teilfinanzplan)

Auszahlungen für Baumaßnahmen - 0 € (2015)
250.000 € (2016)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - 46.000 €

Die Begründungen zu obigen Positionen erfolgen nachstehend entsprechend der Reihenfolge der im Teilfinanzplan aufgeführten Investitionsmaßnahmen.

M 26140100 - Gesamtschule - 5.000 € (2015) – VE über 250.000 € für 2016
255.000 € (2016) – VE über 1.500.000 € für 2017

In 2016 werden Mittel für die Auszahlung der Baumaßnahme in Höhe von 250.000 € bereitgestellt. Zusätzlich wird in 2015 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 € zugunsten des Jahres 2016 sowie in 2016 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.500.000 € zugunsten des Jahres 2017 veranschlagt. Für Beschaffungen von Einrichtungsgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € netto werden jährlich pauschal 5.000 € veranschlagt.

M 40880041 - Beschaffung Einrichtung/Lehrmittel Gesamtschule - 26.000 €

Für Beschaffungen oberhalb der Wertgrenze von 410 € netto werden insgesamt 13.000 € veranschlagt. Für Beschaffungen zwischen 60 € und 410 € netto stehen 13.000 € zur Verfügung. Die Beträge werden mit einem Sperrvermerk zugunsten HFA versehen, da vor Freigabe der Mittel dargelegt werden soll, aus welchen Gründen das vorhandene Mobiliar/die vorhandenen Lehrmittel der Realschule nicht genutzt werden können.

M 40880025 - Beschaffung von EDV-Ausstattung für die Gesamtschule - 15.000 €

Hier handelt es sich um einen jährlichen Pauschalbetrag für die Beschaffung von notwendiger EDV-Ausstattung.

Teilergebnisplan

Stadt Pulheim

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03/02	Haupt- und Gesamtschulen
Produkt	03/02/02	Gesamtschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			10.000	20.000	30.000	40.000
10	= Ordentliche Erträge			10.000	20.000	30.000	40.000
13	- Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen			-11.570	-17.850	-26.780	-44.630
15	- Transferaufwendungen			-10.000	-20.000	-30.000	-40.000
16	- Sonstige Aufwendungen			-7.200	-4.920	-6.780	-9.500
17	= Ordentliche Aufwendungen			-28.770	-42.770	-63.560	-94.13
18	= Ordentliches Jahresergebnis (Z. 10, 17)			-18.770	-22.770	-33.560	-54.130
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit			-18.770	-22.770	-33.560	-54.130
26	= Jahresergebnis			-18.770	-22.770	-33.560	-54.130
29	= Ergebnis (Z. 26, 27, 28)			-18.770	-22.770	-33.560	-54.130

Teilfinanzplan

Stadt Pulheim

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe	03/02	Haupt- und Gesamtschulen					
Produkt	03/02/02	Gesamtschule					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-180.000	-750.000	-250.000	-750.000
26	- Ausz. für Erwerb von bew. Anlagevermögen			-10.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-190.000	-755.000	-255.000	-755.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23, 30)			-190.000	-755.000	-255.000	-755.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Z. 17, 31)			-190.000	-755.000	-255.000	-755.000
36	= Änderung Bestand eig. Finanzmittel (Z. 32, 35)			-190.000	-755.000	-255.000	-755.000

Investitionen

Stadt Pulheim

Investitionen	Gesamt- ausgabe- bedarf (Ansatz)	Bisher bereitgest.	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpf. Ermächt.	Plan 2015 2016	Plan 2017
M 26140100 Gesamtschule	-1.955.000			-190.000		-755.000 -255.000	-755.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.930.000			-180.000		-750.000 -250.000	-750.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.000			-10.000		-5.000 -5.000	-5.000

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	02	Gesamtschulen
Produkt:	02	Gesamtschulen

Erläuterungen zum Teilergebnis- und Teilfinanzplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen - 10.000 €

Die Stadt Pulheim erwartet für das Jahr 2014 Zuwendungen für die Betreuung vor und nach dem Unterricht in Höhe von 10.000 €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - 11.570 €

Die Aufwendungen werden für folgende Maßnahmen vorgesehen:

Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenständen (unter 60 €)	2.000 €
Lehr- und Unterrichtsmittel.....	3.000 €
Lernmittel	5.730 €
Schulveranstaltungen.....	500 €

Bei Errichtung der Gesamtschule werden im Schulzentrum Brauweiler vier Klassen mit insgesamt max. 112 Schüler/innen gebildet. Im Schulbudget sind die Kosten anhand dieser Schülerzahl kalkuliert. Bei den Geschäftsausgaben und den Lehr- und Unterrichtsmitteln wurden die Ansätze im 1. Jahr erhöht, weil für die Erstausstattung mit einem Mehrbedarf zu rechnen ist. Zudem wurden die Schulveranstaltungsmittel erhöht, weil damit zu rechnen ist, dass im ersten Jahr mehr Aktivitäten zur Identitätsstärkung und zur Außendarstellung stattfinden werden.

Folgende pauschale Beträge je Schüler werden für 2014 angesetzt:

Beschaffung u. Unterhaltung von Geräten etc.	9,10 € je Schüler
Lehr- und Unterrichtsmittel.....	13,10 € je Schüler
Lernmittel	78,00 € je Schüler
	(davon 67 % Trägeranteil und 33 % Eigenanteil Eltern)
Schulbücherei	3,00 € je Schüler
Schulveranstaltungen.....	3,40 € je Schüler

Transferaufwendungen - 10.000 €

Für die außerschulische Betreuung vor und nach dem Unterricht werden Aufwendungen in Höhe von rd. 10.000 € in voller Höhe durch eine Landeszuweisung gedeckt.

Auf die Erläuterungen zu den Positionen "Zuwendungen und allgemeine Umlagen" wird verwiesen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen - 7.200 €

Die Aufwendungen setzen sich aus folgenden Beträgen zusammen:

Mieten	2.000 €
Geschäftsausgaben	5.000 €
Schülermitverwaltung.....	200 €

Mit den veranschlagten Mitteln bei "Geschäftsaufwand" werden der Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften sowie die Postgebühren der Hauptschule Pulheim finanziert. Es wird ein pauschaler Betrag von 12,10 € pro Gesamtschüler bereitgestellt.

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	02	Gesamtschulen
Produkt:	02	Gesamtschulen

Erläuterungen zu Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Teilfinanzplan)

Auszahlungen für Baumaßnahmen - 180.000 €

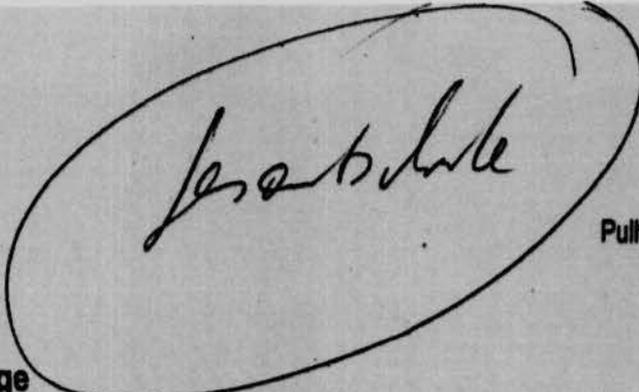
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - 10.000 €

Die Begründung zu obiger Position erfolgt nachstehend entsprechend der Reihenfolge der im Teilfinanzplan aufgeführten Investitionsmaßnahmen.

M 26140100 - Gesamtschule - 190.000 €

Der vormals für die Sekundarschule ermittelte Ansatz i.H.v. 50.000 € wird auch bei Errichtung einer Gesamtschule erforderlich für den Umbau der Cafeteria als Verwaltungsbereich. Zusätzlich werden Planungskosten i.H.v. ca. 130.000 € benötigt, um die zusätzlichen Räume im Laufe der nächsten Jahre zu realisieren.

Für Beschaffungen oberhalb der Wertgrenze von 410 € netto werden ab 2014 jährlich insgesamt 10.000 € veranschlagt.



Pulheim, 10.12.2014

Vorabauszüge und Auszüge

aus vorberatenden Ausschüssen zu den Tagesordnungspunkten der

6. Sitzung des Rates der Stadt Pulheim am 16.12.2014

I. Öffentlicher Teil

TOP 3		Vorlage: 502/2014
Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2014 gemäß § 40 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 66 der Kommunalwahlordnung		

Beschluss:

Der Wahlprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Pulheim, die Kommunalwahl 2014 für gültig zu erklären.

Wahlprüfungsausschuss	04.12.2014	Einstimmig
-----------------------	------------	------------

TOP 4		Vorlage: 505/2014
Beschlussfassung über die Gültigkeit der Integrationsratswahl 2014 gemäß § 40 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 66 der Kommunalwahlordnung		

Beschluss:

Der Wahlprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Pulheim, die Integrationsratswahl 2014 für gültig zu erklären.

Wahlprüfungsausschuss	04.12.2014	Einstimmig
-----------------------	------------	------------

TOP 5		Vorlage: 445/2014
Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Pulheim		

Beschluss:

Der HFA empfiehlt dem Rat, die als Anlage 1 der Vorlage beigefügte Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Pulheim zu beschließen.

Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2014	Einstimmig
----------------------------	------------	------------

TOP 23	Vorlage: 420/2014
Wissenschaftliche Begleitung der Gesamtschule Pulheim am Schulzentrum Brauweiler in der schulischen Entwicklung	

Fraktionsvorsitzender Theisen (CDU) stellt den Antrag 7.000 € ohne Sperrvermerk für das Projekt zur Verfügung zu stellen.

Anschließend lässt Bürgermeister Keppeler über folgende geänderte Ziffer 1 der Beschlussempfehlung abstimmen:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, zur Realisierung einer wissenschaftlichen Begleitung des Schulentwicklungsprozesses der Gesamtschule Pulheim am Schulzentrum Brauweiler durch die Universität Münster einen Betrag in Höhe von 7.000 € zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit	18.11.2014	Abgesetzt
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2014	15 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen

TOP 24	Vorlage: 429/2014
Haushalt 2015/2016	
hier: Ersteinrichtung und Ausstattung Gesamtschule M 26140100 7826000	

Fraktionsvorsitzender Theisen (CDU) stellt den Antrag für das Haushaltsjahr 2015 einen Betrag in Höhe von 150.000 € und für das Jahr 2016 einen Betrag in Höhe von 60.000 € zur Verfügung zu stellen. Der von der Verwaltung vorgeschlagene Betrag in Höhe von 240.000 € für die Folgejahre solle nicht beschlossen werden. Des Weiteren bittet er die Verwaltung, den Beschluss des Rates vom 05.11.2013 umzusetzen und dem Rat ein Gesamtkonzept für die Gesamtschule vorzulegen.

Nach längerer Diskussion lässt Bürgermeister Keppeler zunächst über folgende Variante 1 der Beschlussempfehlung abstimmen:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

im Haushaltsjahr 2015 Haushaltsmittel i.H.v. 310.000 € sowie in 2016 i.H.v. 75.000 € und in den Folgejahren i.H.v. 240.000 € auf M-Auftrag 26140100 7826000 für die Beschaffung der Erstausrüstung von Klassen-, Differenzierungs- und Lehrerräumen und die Einrichtung von Fachräumen zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 10 Gegenstimmen

Anschließend lässt er über folgenden Antrag der CDU-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

im Haushaltsjahr 2015 Haushaltsmittel i.H.v. 150.000 € sowie in 2016 i.H.v. 60.000 € für die Beschaffung der Erstausrüstung von Klassen-, Differenzierungs- und Lehrerräumen und die Einrichtung von Fachräumen zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit	18.11.2014	Abgesetzt
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2014	10 Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen

TOP 25	Vorlage: 430/2014
Haushalt 2015/2016	
hier: Investives Schulbudget Gesamtschule M 03 02 02 40880041 7826000 und M 03 02 02 40880041 7827000	

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, im Haushaltsjahr 2015 Haushaltsmittel i.H.v. 26.000 € sowie in 2016 i.H.v. 26.000 € und in den Folgejahren i.H.v. ebenfalls jeweils 26.000 € und zwar jeweils 13.000 € auf M 03 02 02 40880041 7826000 und M 03 02 02 40880041 7827000 ohne Sperrvermerk zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit	18.11.2014	Einstimmig
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2014	Einstimmig

TOP 26	Vorlage: 431/2014
Haushalt 2015/2016	
hier: Erneuerung des Physikraumes der Marion-Dönhoff-Realschule M 030101 26140002 7831000 und M 030301 26140002 7826000	

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Umsetzung der Maßnahme –wie im Finanzplan vorgesehen– in das Haushaltsjahr 2017 zu verschieben.

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit	18.11.2014	Abgesetzt
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2014	Einstimmig

TOP 27	Vorlage: 432/2014
Gestaltung eines Logos zur Anbringung an der Fassade der Marion-Dönhoff-Realschule	

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, im Haushaltsjahr 2015 Haushaltsmittel i.H.v. 2.000 € für die Gestaltung eines Logos für die Marion-Dönhoff-Realschule zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit	18.11.2014	Einstimmig
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2014	Einstimmig